

Grußwort Bürgermeister Karl Heinz Simon
Bürgertag der Patenkompanie der Stadt Zell (Mosel)
14.09.2017

Herzlich willkommen. Ich darf Sie als Bürgermeister der Verbandsgemeinde Zell und auch im Namen von Herrn Stadtbürgermeister Hans Schwarz ganz herzlich hier beim Bürgertag der Patenkompanie der Stadt Zell begrüßen. Der Bürgertag ist seit vielen Jahren ein Zeichen der Verbundenheit zwischen der Stadt Zell, ihren Bürger/innen sowie den Soldaten unserer Patenkompanie der Bundeswehr in Kastellaun, der 2./Informationstechnikbataillon 282.

Der heutige Bürgertag ist der Tag der freundschaftlichen Begegnung zwischen den Zellern und ihren „Patenkindern“. Seit mehr als fünf Jahrzehnten gibt es diese Patenschaft.

Ich freue mich, dass heute so viele Zeller und auch Gäste hier sind und diese Patenschaft, diese Partnerschaft auch leben. Denn leben kann eine solche Patenschaft nur durch Menschen auf beiden Seiten.

Sie lebt von gegenseitigen Besuchen, von Hilfe und Unterstützung wenn sie benötigt wird, sie lebt von Freundschaften, die entstanden und gepflegt und auch immer wieder neu begründet wurden. Und sie lebt von Tagen wie heute, wo man sich trifft, austauscht und auch gemeinsam ein Glas Wein oder Bier trinkt. Auch das gehört dazu.

Ihnen liebe Soldatinnen und Soldaten möchte ich meinen Respekt ausdrücken angesichts ihrer Tätigkeit, in der sie vielen Herausforderungen begegnen. Was Sie und Ihre Kollegen insbesondere in den Auslandseinsätzen auf sich nehmen, das ist für uns Zivilisten nicht in Worte zu fassen.

Wer einmal geglaubt hat, die Welt würde nach dem Fall der Mauer sicherer und friedvoller, der ist leider eines Besseren belehrt worden. Wo früher zu Zeiten des Kalten Krieges wahrscheinlich auf beiden Seiten kühl kalkuliert worden ist, dominiert heute vielfach blanker Fanatismus.

Aber auch aktuelle politische Veränderungen machen die Welt unkalkulierbarer; das macht Ihre Aufgabe, liebe Soldaten, schwieriger und unberechenbarer, gleichzeitig jedoch auch notwendiger.

Wir, und da spreche ich sicherlich für die weit überwiegende Mehrheit der Menschen hier in der Verbandsgemeinde Zell, stehen zu der Bundeswehr, stehen zu unseren Soldaten und wir stehen auch hinter Ihnen.

Und wir stehen auch bei Ihnen wenn wir heute gemeinsam feiern. Und das sollten wir jetzt tun! Ganz ausdrücklich sage ich Ihnen Dank für Ihren Einsatz und wünsche Ihnen und Ihren Familien für die Zukunft alles Gute.